



**Wirtschaftsinformatik**  
Prof. Dr. Roland Gabriel

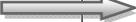
In der SBWL bzw. im Wahlfach verpflichtend zu erreichen (gemäß DPO 2002):  
**15 Credit Points** (max. 21 CPs)

Für Diplomstudierende gelten folgende Regelungen:

<b>Pflichtveranstaltungen</b>	<b>Credit Points</b>
Aufbau betrieblicher Informationssysteme	3,0
Datenbanksysteme	3,0
Informationsmanagement	3,0
Wirtschaftsinformatik Praktikum/Seminar	4,5
<b>Summe</b>	<b>13,5</b>

<b>Wahlpflichtveranstaltungen</b>	<b>Credit Points</b>
Management Support Systeme	3,0
Kommerzielle Software-Tools	1,5
Einführung in ausgewählte Programmiersprachen	3,0
Unternehmensplanspiel	3,0

Die Veranstaltungen des Diplomstudiengangs entsprechen ab dem WiSe 08/09 folgenden Modulen:

Diplom-Veranstaltung	CP	Modul/Vorlesung	WS 11/12
Datenbanksysteme 	3,0	<i>B.Sc.-Modul Wirtschaftsinformatik I: System Engineering and Database Systems</i>	
		Vorlesung „Datenbanksysteme“	X
Aufbau betrieblicher Informationssysteme 	3,0	Vorlesung „Aufbau betrieblicher Informationssysteme“	X
Wirtschaftsinformatik-Praktikum/- Seminar 	4,5	Seminar/Praktikum (2 SWS) (Datenbanksysteme / Data Warehouse)	X
Informationsmanagement 	3,0	<i>B.Sc.-Modul Wirtschaftsinformatik II: Management and Information</i>	
		Vorlesung „Informationsmanagement“	
		Vorlesung „Management Support Systeme“	
Management Support Systeme 	3,0		
Wirtschaftsinformatik-Praktikum/- Seminar 	4,5	Seminar/Praktikum (2 SWS) (Serious Games Engineering)	
Einführung in ausgewählte Programmiersprachen	3,0	Einführung in ausgewählte Programmiersprachen (Scheinerwerb möglich!)	X
Kommerzielle Software-Tools	1,5	Kommerzielle Software-Tools (Scheinerwerb möglich!)	X
Unternehmungsplanspiel General Management	3,0	(Gehört zum Modul „Planspiel / Wertorientierte Unternehmensführung)	X

	3,0	<i>Modul Business Informatics II: E-Health</i> Vorlesung/Übung e-Health Praktikum e-Health	
E-Business	3,0	<i>Modul Business Informatics I: E-Business</i> Vorlesung/Übung „E-Business“	X
Wirtschaftsinformatik-Praktikum/-Seminar (3 SWS)		Seminar „Net Economy“	X

### Wirtschaftsinformatik im Stundenplan WS 11/12:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08 - 10					
10 - 12				<b>Modul Wirtschaftsinformatik I</b> <b>Aufbau betrieblicher</b> <b>Informationssysteme</b> Vorlesung 072 021 Gabriel 10-12 HZO 90	
12 - 14					
14 - 16			<b>Modul</b> <b>Wirtschaftsinformatik I</b> Praktikum 072 022 Gabriel/Ass. 14-16 GC 4/50  <b>Modul Business</b> <b>Informatics</b> <b>E-Business</b> Seminar/Praktikum 074 021 Gabriel/Weber 14-16 GC 4/50	<b>Modul Wirtschaftsinformatik I</b> <b>Datenbanksysteme</b> Vorlesung 072 020 Gabriel 14-16 HGC 40	
16 - 18		<b>Modul Business</b> <b>Informatics</b> <b>E-Business</b> (Vorlesung + Übung) 074 020 Gabriel/Weber 16-18 GC 4/50	<b>Modul</b> <b>Wirtschaftsinformatik I</b> Seminar 072 023 Gabriel/Ass. 16-18 GC 4/50		

## Starttermine der Vorlesungen und Übungen

Veranstaltung	Art der Veranstaltung	Starttermin
Datenbanksysteme	Vorlesung	20.10.2011
Aufbau innerbetrieblicher Informationssysteme	Vorlesung	20.10.2011
Wirtschaftsinformatik I Praktikum	Praktikum/Seminar	Anmeldung erforderlich! Infos auf der Web-Seite <a href="http://www.winf.rub.de">www.winf.rub.de</a>
E-Business	Vorlesung	Infos auf der Web-Seite <a href="http://www.winf.rub.de">www.winf.rub.de</a>

### Änderungen in der Lehre und den ÜR seit dem SS 2011

++ Es liegen keine Änderungen vor. ++

### Nachschreibtermine WS 11/12

Achten Sie auf Informationen und Ankündigungen des Lehrstuhls.

## Fragen und Antworten

**Werden weiterhin Diplomklausuren angeboten? Sind die Inhalte für die Bachelor deckungsgleich, oder muss ich Zusatzaufgaben bearbeiten?**

*Ja. Die Inhalte sind nicht deckungsgleich, jedoch auch keine Zusatzaufgaben*

**Beträgt die Bearbeitungszeit der Klausuren weiterhin 90 Minuten? Ja.**

**Wie werden die Seminarthemen in Zukunft vergeben? Muss ich an den Seminaren des Bachelor-Studiengangs teilnehmen?**

*Seminar/Praktikum ist notwendiger Teil des Moduls (Veranstaltung Wirtschaftsinformatik Praktikum/Seminar)*

**Gibt es Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten?**

*Ja. In schriftlicher Form zum Download auf den Web-Seiten des Lehrstuhls.*

**Wer ist der Ansprechpartner für weitere Fragen zur Übergangsregelung?**

*Dr. Thomas Lux*